

Personaleinsatz im Krankenhaus im DRG - Zeitalter

Personalpolitik als BR und PR beeinflussen - Beschäftigung sichern

Entscheidungen der Unternehmensleitung im Rahmen der Personalplanung sind in der Regel mit erheblichen sozialen Auswirkungen verbunden. Die Senkung der Personalkosten ist zumeist auch das zentrale Argument, um Umstrukturierungen und Personalabbau zu begründen.

Betriebs- und Personalräte brauchen deshalb rechtzeitige und umfassende Informationen über die Personalplanung. Nur so können sie auch rechtzeitig nachteilige Auswirkungen für die Beschäftigten erkennen und konzeptionelle Vorschläge zur Beschäftigungssicherung erarbeiten. Rechtliches Grundwissen ist dabei ebenso notwendig, wie Kenntnisse über die personalwirtschaftliche Methodik, um zum Beispiel Personalbedarfe zu berechnen und Vorschläge für die Einführung einer Personalplanung zu unterbreiten.

Dieses Seminar vermittelt einen Einstieg in das Thema und stellt dabei die Problematik von Stellenberechnungen für Ärzte und Pflegekräfte in den Mittelpunkt, ebenso wie Grundlagen der Krankenhausfinanzierung und des DRG - Systems.

- ... Rechtliche Regelungen im BetrVG zur Personalplanung und zur Beschäftigungssicherung (§ 92 / 92a BetrVG)
- ... Personalbedarf und Stellenberechnung im Krankenhaus
- ... DRG und Grundbegriffe der Krankenhausfinanzierung
- ... Personalplanung und ihre Bestandteile als Teil der Unternehmensplanung
- ... Personalabbauplanung und Konzepte zur Beschäftigungssicherung
- ... Mitwirkung und Mitbestimmung der Interessenvertretung an konkreten betrieblichen Beispielen

Seminartermin: auf Anfrage

Dieses Seminar bieten wir auch intern für Gremien oder Ausschüsse an. Auf Anfrage erstellen wir gern ein unverbindliches Angebot.

Rechtsgrundlage für die Freistellung gemäß § 37,6 BetrVG, gemäß § 46,6 BPersVG bzw. der entsprechenden Landespersonalvertretungsgesetze